



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung Anträge auf Vereinsförderung müssen bis zum 30. September 2023 gestellt werden

Gemeinde gewährt Zuschüsse an Vereine Anträge müssen bis zum 30. September 2023 gestellt werden – Kein Rechtsanspruch auf Förderung

Der Gemeinderat hat am 13.06. die Vereinsfördersatzung der Gemeinde Wald beschlossen. Diese wurde im Mitteilungsblatt der Gemeinde Wald Nummer 26 vom 30.06.2023 veröffentlicht.

Danach können Vereine für 2024 **verschiedene Zuschüsse** bei der Gemeinde beantragen:

- 1) Jährliche Grundförderung; sie ist abhängig von der Zahl der aktiven Mitglieder des Vereins (Stand 31.12.2022)
- 2) Jugendförderbeitrag für alle aktiven Kinder und Jugendliche (bis zum 18. Lebensjahr). (Stand 31.12.2022)

3) Zuschüsse für Beschaffungen (ab 2.000 Euro) und Investitionen

Die Anträge **müssen bis zum 30. September schriftlich** unter Beifügung der entsprechenden Nachweise (Aufstellung der aktiven Mitglieder zum 31.12.2022 bzw. Bestätigung des Dachverbandes, bei Investitionen Vorlage einer genauen Projektbeschreibung und eines entsprechenden Finanzierungsplanes) bei der Gemeinde eingereicht werden.

Der Gemeinderat wird voraussichtlich Ende des Jahres die Investitionskostenzuschüsse an die Vereine beschließen. Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.

Nicht gefördert werden unter anderem der Bau von Wirtschaftsräumen und Küchen, sowie die Beschaffung dazugehöriger Geräte. Außerdem die Beschaffung beweglicher Gegenstände deren Einzelbeschaffungswert die Grenze von 2.000 Euro nicht übersteigt. Der Erwerb von Grundstücken und die damit zusammenhängenden Kosten sind ebenfalls nicht förderfähig. Ersatzbeschaffungen werden erst nach Ablauf der gewöhnlichen Nutzungsdauer anerkannt.

Die Zuschussanträge können schriftlich per Post bei der Gemeinde Wald (Kämmerei) bis spätestens 30. September eingereicht werden. **Verspätet eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.** Dem Zuschussantrag für ein Investitionsvorhaben bzw. eine Beschaffung sind in einfacher Fertigung eine Begründung, die Baubeschreibung, die detaillierte Kostenberechnung oder das Angebot der Lieferfirmen, der Finanzierungsplan mit Nachweis des Eigenkapitals, Angaben zu den voraussichtlichen Eigenleistungen sowie bei größeren Objekten ein Bauzeitenplan beizufügen. Ohne diese Unterlagen ist eine Bearbeitung nicht möglich.

Sofern bei der Abrechnung andere, neue oder zusätzliche Investitionen sowie Mehrkosten geltend gemacht werden, können diese nicht bezuschusst werden. Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung begonnen oder getätigt wurden, werden ebenfalls nicht bezuschusst.

Herbsthäckselaktion 2023

Wiederum möchten wir den Gemeindeeinwohnern den Service der Schnittgutentsorgung in Form einer Häckselaktion bieten. Wie bereits bei den vorangegangenen Häckselaktionen wird die Sammelstelle wieder auf dem Grundstück am Sandweg bei der Gasübergabestation in Walbertsweiler nahe des Sportplatzes

zes eingerichtet. Die Sammelstelle ist mit Trassierband gekennzeichnet.

Das in den Gärten angefallene Schnittgut von Bäumen und Sträuchern sowie sonstiges Reisig kann ab dem **22.09.2023** an der Sammelstelle angeliefert werden. Bitte achten Sie darauf, dass an der Sammelstelle nur „holzhaltiges“ Pflanzenmaterial abgelagert wird. Für Laub, Heckenschnitt, Gartenabraum und dgl. steht der Grüngutcontainer auf dem Recyclinghof zur Verfügung.

Die Herbsthäckselaktion wird voraussichtlich in der Kalenderwoche 43 durchgeführt. **Pflanzenmaterial kann vom 22.09.2023 bis einschließlich Samstag, 21.10.2023, an der Sammelstelle angeliefert werden. Nach dem 21.10.2023 darf kein Pflanzenmaterial mehr angeliefert werden.** Die Häckselaktion wird auch an der Sammelstelle stattfinden.

Bitte lagern Sie das Pflanzenmaterial nur in dem abtrassierten Bereich ab. Auch sollten Sie Rücksicht auf nachfolgende Anlieferer nehmen und das Grüngut bei dem bereits abgelagerten Pflanzenmaterial platzsparend aufschichten. **Die Anlieferung von kompletten Wurzelstöcken ist nicht zulässig. Ebenso ist die Ablagerung von Sperrmüll und sonstigem Abfall an der Sammelstelle verboten. Auch Holzmöbel, Rattansessel, Bambusstühle und dgl. dürfen nicht angeliefert werden.**

Für weitere Fragen zur Durchführung und zum Ablauf dieser Häckselaktion steht Ihnen das Bürgermeisteramt, Tel. 9216-14, zur Verfügung.

Bürgermeisteramt

Parken auf Gehwegen

Aus gegebenem Anlass weist das Bürgermeisteramt auf die einschlägigen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung hin: Parken auf Gehwegen ist generell (wenn nicht ausdrücklich durch entsprechende Beschilderung erlaubt) verboten. Auf dem Gehweg parkende KFZ stellen für Kinderwagen und Kleinkinder ein unüberwindbares Hindernis dar und provozieren daher, gerade auch in Wohnstraßen, Gefahrensituationen. Daher gilt: der Gehweg ist von parkenden PKWs frei zu halten. Dies gilt übrigens auch dann, wenn der Gehweg breiter oder (wie in der Hohenzollernstraße) gepflastert ist! Bitte parken Sie im Interesse der Verkehrssicherheit Ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß! Danke

Bürgermeisteramt



Freiwillige Feuerwehr Wald

Die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr Wald mit allen Abteilungen, sowie der DRK-Bereitschaft Walbertsweiler und dem Malteser Hilfsdienst Wald findet am **Samstag, 23.09.2023 um 16:00 Uhr** statt.

Als Übungsobjekt dient das Wohn- u. Stallgebäude der Fam. Krall, Stockweg 2 in Wald-Kappel.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Gez. Brucker Kommandant

Redaktionsschluss-Änderung

Am 03.10.2023 ist „Tag der Deutschen Einheit“. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 40 wird deshalb auf **Freitag, 29.09.2023, 10:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Wir bitten um Beachtung!!!

Tierisch gute Tour – Esel-Trekking ab Bahnhof Pfullendorf

Am Dienstag, den 03. Oktober geht es gemeinsam mit sechs Eseln als Wanderführer auf Tour. Kinder dürfen abwechselnd gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Die ganz Kleinen dürfen abwechselnd in die Kutsche sitzen und sich ziehen lassen. Am Ziel haben die Zwei- und Vierbeiner Zeit für eine ausgiebige Rast. Ein tierischer Ausflug für die ganze Familie!

Start und Treffpunkt ist der Pfullendorfer Bahnsteig am Stadtgarten um 10:15 Uhr, passend zum Eintreffen der Räuberbahn.

Anreisen kann man mit dieser aus Aulendorf (ab 9:13 Uhr), Altshausen (9:23 Uhr), Hoßkirch (9:36 Uhr), Ostrach (9:49 Uhr) und Burgweiler (9:58 Uhr), aber auch Nicht-Bahnfahrer können gerne an dieser Tour teilnehmen.

Die ca. zweistündige Tour führt die Gruppe und ihre tierischen Begleiter nach Tautenbronn und endet wieder am Pfullendorfer Bahnsteig. Nach einem Besuch des danebenliegenden Spielplatzes „Räuberburg“ oder einem kulinarischen Abstecher in die Altstadt besteht die Möglichkeit um 14:18 Uhr mit der Räuberbahn zurück zu fahren.

Es gibt ein Familienticket für 30,- € Familien, die mit der Räuberbahn anreisen, bezahlen nur 20,- €. Die Bezahlung erfolgt in bar direkt vor Ort.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552/2511-31 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de erforderlich. Wer sich angemeldet hat und leider doch nicht kann, sagt bitte ab!

Ferienregion Nördlicher Bodensee Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552/251131
tourist-information@stadt-pfullendorf.de
www.pfullendorf.de

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 23. September – 01. Oktober 2023

Samstag, 23. September

Flohmarkt am Stadtgarten

Pfullendorf, Stadtgartenvorplatz, 07:00 - 16:00 Uhr. Anmeldung & Infos unter www.mtv-marktagentur.de

Samstag, 23. September

Kleiderkiste Pfullendorf

Pfullendorf, Stadthalle, Jakobsweg 2, 10:00 - 11:30 Uhr. Vorsortierter Second-Hand-Basar mit riesigem Angebot rund um Babys, Kinder & Jugendliche mit Kuchenverkauf.
Info: www.kleiderkiste-pfullendorf.de

Samstag, 23. September

Führung „Mit Heilpflanzen gut durch die Erkältungszeit“

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3. 14:00 - 18:00 Uhr. Kräuterworkshop mit Agnes Weiß. Kosten: 25,- € inkl. Skript. Anmeldung bis 21.09. erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 23. September

Frauenkleiderbasar

Ostrach, Buchbühlhalle, Altshäuser Straße 9, 17:00 - 21:00 Uhr. Frauenbekleidung für Herbst/Winter.

Samstag, 23. September**Grusel-Dinner**

Pfullendorf, Rebgarten Restaurant Adler, 18:30 Uhr. Drei Geschichten aus der Geisterwelt, dargestellt vom Schauspieler Hermann Marte, begleitet von einem Drei-Gänge-Menü. Kosten: 54,- €. Karten gibt es vor Ort, unter Tel. 07552-92090 oder per E-Mail: info@adler-hotel.de

Samstag, 23. September**Anna & the Pedagogues**

Pfullendorf, Café Moccacoffee, Biergarten (bei gutem Wetter), Alte Postgasse 15, 19:00 Uhr.

Quartett bestehend aus dem Bassisten William Wiedmann, dem Saxophonisten Johannes Fuchs, dem Schlagzeuger Tamás Verebély und Pianistin Anna Kamilla Verebély. Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Sonntag, 24. September**Vogelführung „Vogelzug“ mit Vogelfachmann Jeremy Barker**

Ostrach, Riedparkplatz an der Ostrach bei Riedhausen, 7:30 - 10:30 Uhr. Kosten: 6,- € (Ermäßigt 3,- €). Anmeldung bis 20.09. unter: www.pfrunger-burgweiler-ried.de. Anschließend Imbiss im Rundhaus möglich. 11 Uhr möglich (nicht inklusive, bei der Anmeldung angeben).

Sonntag, 24. September**Erlebnisführung „Von Bürgern, Bier und alten Zeiten - die Schankmagd Josepha erzählt“**

Pfullendorf, Marktplatz, 10:45 - 12:15 Uhr. Kosten: Erwachsene 5,- €, Kinder bis 12 Jahre frei. Anmeldung erforderlich: Tel. 07552 251131, tourist-information@stadt-pfullendorf.de.

Sonntag, 24. September**Kleider- und Spielzeugbasar Illmensee**

Illmensee, Drei-Seen-Halle, 13 - 14:30 Uhr. Vorsortierter Herbst- & Winterbasar mit Kaffee & Kuchen.

Sonntag, 24. September**Moor-Magie: Herbst im Ried**

Ostrach-Ulzhausen, Wanderparkplatz Ulzhausen, 14:00 - 17:00 Uhr. Führung mit Moorführer Rolf Müller, rund um die Natur und die Bedeutung des Moores für das Ökosystem. Kosten: Erwachsene 6,- €, Ermäßigte 3,- €. Anmeldung erforderlich unter: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 24. September**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuberbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuerbahn.de

Sonntag, 24. September – Montag, 25. September**Schlachtfest der Feuerwehr Pfullendorf**

Seepark Linzgau, Zelt im Bereich Ost. Sonntag ab 11:00 Uhr, Montag Feuerabendhock ab 16:00 Uhr.

Freitag, 29. September**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt (keine Anmeldung erforderlich)**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, Informationen: Tel. 07552-251131

Freitag, 29. September**Berg in Flammen**

Illmensee, Höchsten Natur Erlebnis Hotel. Ab 18 Uhr Vollmondbuffet im Restaurant, um 20 Uhr verzaubernde Märchenstunde für

Erwachsene mit begleitenden sphärischen Klängen, Sternkunde & Sternenquiz bei Lagerfeuer am Aussichtspunkt. Kosten: 39,90 € Reservierung erbeten unter: Tel.: 07555 92 100 oder per E-Mail info@hoechsten.de

Freitag, 29. September**Film in der Scheune: Nicht ganz koscher**

Kulturscheune Wilhelmsdorf, 20:00 Uhr. Eine göttliche Komödie. Laufzeit: 121 min. Kosten: 5,- € (Ermäßigt 3,- €). Reservierung unter kino@kv-wilhelmsdorf.de.

Informationen: www.kv-wilhelmsdorf.de

Freitag, 29. September – Dienstag, 03. Oktober**Mittelaltermarkt mit Ritterturnieren**

Pfullendorf, Stadtgarten. Freitag: 17 – 23 Uhr, Samstag – Montag: 11 – 23 Uhr, Dienstag: 11 – 18 Uhr.

Handwerksvorführungen, Geschichtenerzählern, Mitmachaktionen, Musik, Schwertkämpfen, Speis & Trank. Eintritt Freitag: 6,- €, Gewandete/Jugendliche: 5,- € Eintritt Samstag - Dienstag (Preise sind inkl. Ritterturnier): 12,- € Gewandete/Jugendliche: 10,- €. Freier Eintritt für Kinder bis 16 Jahre und Besucher mit Handicap (z.B. Rollstuhlfahrer).

Informationen unter: www.fabula-corvinus.de

Samstag, 30. September**Moose-Führung mit dem Moos-Spezialisten Alfons Schäfer-Verwimp**

Ostrach-Burgweiler, Burg Burgweiler, 14:00 - 17:00 Uhr. Moose bieten eine ganz eigene faszinierende Pflanzenwelt. Eine Lupe ist hilfreich. Bitte wettergerechte Kleidung, Sonnen-/Mückenschutz und etwas zu trinken mitbringen! Kosten: 6,- € (Ermäßigt 3,-). Anmeldung unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 30. September**Veranstaltungsreihe "Hofwelten": Hofbesichtigung auf dem Kästle Hof**

Ostrach-Einhart, Kästle Hof, Mühlenstraße 37, 14:00 Uhr (Dauer ca. 2 - 3 Stunden). Nach dem Motto „vom Küken zum Ei“ und „von der Pflanzung bis zur Küche“ gibt Familie Kästle exklusive Einblicke in ihre Junghennenaufzucht sowie die Eier- und Kartoffelerzeugung. Kosten: 18,- € inkl. Getränke & Imbiss.

Anmeldung bis 23.09. erforderlich: Tel. 07552-251131, info@noerdlicher-bodensee.de

Samstag, 30. September**Seerunden - Mit biblischen und spirituellen Impulsen eine Runde um den See**

Pfullendorf, Seepark Linzgau, Treffpunkt: Wasserskianlage, 17:00 Uhr. Ohne Anmeldung.

Samstag, 30. September**Konzertreihe "Hip Hop Fire"**

Pfullendorf, M Life, Alte Postgasse 3, 19:00 Uhr. Dizzepticon, Big Daddy X, S7ven, Twisted Mike und Ilber. Der Eintritt ist kostenfrei, Spenden für die Künstler willkommen.

Informationen: www.m-life-bar.de

Sonntag, 01. Oktober**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuberbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuerbahn.de

Räuber im Zug am 01. Oktober: Schauspieler & Sänger Michael Skuppin alias "Räubernachkomme Max Elsässer" fährt den ganzen Tag mit und lädt ein zu spannenden Geschichten.

Räuberbahn Spätsommer-Endspurt im Räuberland...

- Historische Stadtführung in Pfullendorf
- Eintrittstickets für Ravensburger Spieleland und Museum Ravensburger zu gewinnen

Am Sonntag, 24. September 2023 erzählt Schankmagd Josepha Von Bürgern, Bier und alten Zeiten

„Grüß Gott! Kennt ihr mi? I bin d´Josepha, und hier beim Kronawirt .. it bloß Schankmagd! Ohne mi dät´s Wirtshaus nie it laufa! Und weil em Kronawirt sei Weib allweil im Kindsbett liegt, schick ma halt mi durchs Städtle. Aber i woiss, wie i Zeit abzwacka ka für mi! Und i kenn mit halt au aus in Pfullendorf, weil en Wunderfirtz bin i scho. Und wenn ihr Zeit und Luscht hond, dann kommet halt mit. I sott eh no hinta num durchs Städtle – dann verzell i euch was hier so los isch anno 1774. Auf goht's.“

Wer einen Blick hinter die Kulissen der „guten alten Zeit“ werfen will, sollte Josepha, der Schankmagd, folgen. Im Kostüm führt sie in die glorreiche Zeit um 1774, als Pfullendorf noch Reichsstadt war. Sie schwätzt wie ihr der Schnabel gewachsen ist und verrät dabei das ein oder andere Geheimnis. So weiß sie, warum es schon wieder ein lediges Kind gibt oder wie es um die Einnahmequellen der Stadt steht. Ungeniert plaudert sie über die Eigenheit der Bewohner und die politische Macht der Männer. Ein Stadtrundgang mit Josepha zeigt eben, wie es wirklich war.

Treffpunkt: Marktplatz Pfullendorf

Dauer: 75 min

Kosten: Erwachsene 5,- €, Kinder unter 12 Jahren kostenfrei

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan!

Fahrplan für Sonn- und Feiertags Aulendorf-Pfullendorf und zurück (Hauptsaison, gültig vom 30.4. bis 15.10.2023)

von Kißlegg	an	08:54	12:54	16:54
von Ulm Hbf	an	08:57	12:57	16:57
von Friedrichshafen	an	09:00	12:57	17:00
Aulendorf	ab	09:13	13:13	17:13
Altshausen	ab	09:23	13:23	17:23
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:36	13:36	17:36
Ostrach	ab	09:49	13:49	17:49
Burgweiler	ab	09:58	13:58	17:58
Pfullendorf	an	10:10	14:10	18:10
Bus nach Überlingen		stündlich ab ZOB		
Bus nach Sigmaringen		stündlich ab ZOB		

Regiobus		stündlich am ZOB		
Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Altshausen	ab	11:13	15:13	19:13
Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
nach Kißlegg	ab	12:03	16:03	20:03

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen.

In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Übrigens: Sonntags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Mit der Räuberbahn und Bahn & Bus schonen Sie nicht nur Ihren Geldbeutel, sondern auch Nerven und Umwelt. Wir bringen Sie nach Ravensburg, zum Ravensburger Spieleland und in das Museum Ravensburger.

Eintrittstickets zu gewinnen!

Für das Museum Ravensburger verlosen wir 5 Freikarten (gültig bis 31.12.23) und für das Ravensburger Spieleland 2 Eintrittskarten (gültig bis Saisonende am 5.11.23).

Was Sie dazu machen müssen?

1. Lesen unsere Ausflugstipps unter www.raeuberbahn.de/ausflugstipps-ab-pfullendorf-ostrach-hosskirch genau nach.
2. Beantworten folgende Frage: Welche der folgenden Städte kann man mit dem Bodo-Tagesticket NICHT erreichen?
 - a) Kißlegg im Allgäu
 - b) Überlingen am westlichen Bodensee
 - c) Friedrichshafen oder
 - d) Ulm
3. Schicken Sie uns die Antwort und Ihre Kontaktdaten per Mail an raeuberbahn-gewinnspiel@besser-bahn.de

Teilnahmeschluss: 24. September 2023!

Also dann: Mitspielen, gewinnen, einsteigen, abfahren und entspannen! Viel Glück und viel Spaß!! Und...: Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Räuberbahn (Aulendorf) - Altshausen - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigators-App...

Weitere Informationen, detaillierte Freizeit-Tipps mit 30 unterschiedlichsten Vorschlägen und Fahrpläne gibt es auf der Webseite www.raeuberbahn.de/freezeit-tipps/



Hofwelten: Fahrradtour „Wilde Weiden“

Die fünf Orte der Ferienregion Nördlicher Bodensee beheimaten eine große Vielfalt an Direktvermarktern und Hofläden. Einige gewähren im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen“ einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.

Am **Samstag, den 14. Oktober** wird an verschiedenen Stationen die ganzjährige Weidehaltung im Pfrunger-Burgweiler Ried vorgestellt. Neben Stationen zur Beweidung, kann auch der Lager- und Verpackungsraum besichtigt werden und die mobile Schlachteinheit (Tierentnahme Kugelschuss) wird vorgestellt.

Start der Fahrradtour ist um 10:00 Uhr am Naturschutzzentrum. Die Tour führt über den Lindenhof und den Bannwaldturm nach Burgweiler/Waldbeuren und zurück.

Unterwegs wird am Bannwaldturm zur Stärkung eine Kaffeepause mit Snack eingelegt. Zum Abschluss gibt es nach der Rückkehr im Naturschutzzentrum ein Vesper mit Produkten der Weiderinder.

Die ca. 6 Stunden dauernde Veranstaltung kostet pro Person 20,- € inklusive Kaffeepause und Abschlussvesper. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich. Anmeldeschluss ist der 25. September.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Hofwelten sind auch online zu finden:
www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Tourist-Information Pfullendorf
 Kirchplatz 1 (Am Marktplatz)
 88630 Pfullendorf
 07552-251131
info@noerdlicher-bodensee.de
www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 25.09.2023 abgeholt.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 29.09.2023 durchgeführt.

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung. Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
 Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen

SRH-Krankenhaus Sigmaringen
 Hohenzollernstraße 40
 72488 Sigmaringen
 Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr/ Rettungsdienst:	112
Krankentransport:	19222
Strom-Störungsdienst:	0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst:	0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001	

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
 Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
 Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 23.09.2023

Apotheke Dr. Vetter
 von 23.09.2023, 08:30 Uhr bis 24.09.2023, 08:30 Uhr
 Tuttlinger Str. 7, 78333 Stockach
 Tel. 07771 - 69 00

am Sonntag, den 24.09.2023

Physikats-Apotheke
 von 24.09.2023, 08:30 Uhr bis 25.09.2023, 08:30 Uhr
 Hohenzollernstr. 32, 88639 Wald
 Tel. 07578 - 9 21 20

Familienwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
 Tel: 07575-209531
 Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
 Kurzzeit- oder Dauerpflege
 Wohnbereich für demente Menschen
 Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
 Viele verschiedene offene Angebote im Haus
 Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
 Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
 Tel. 07552-9337790, Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
 Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
 Tel. 07578-9334-244, Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Pfullendorf-Ostrach-Wald
 Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
 Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431

E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung

Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56

E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 - 7301-0

E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 / 7301-50

E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 / 7301-60

E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag

Frau Tierärztin Bernauer, Rengetzweiler, Tel. 07578-9339300

Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.

Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer

07571/102-6401 vergeben.

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00

– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)

IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/730155

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen

„Familie am Start“

Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

Telefon 07571 102-4209, www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen

0151-55164829

Jubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren:

am 26.09.2023

Herrn Georg Blocherer, Ruhestetten, zum 70. Geburtstag

Herrn Gebhard Manz, Wald, zum 75. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!



Schulnachrichten



Grundschule
WALD
HOHENZOLLERN

Telefon 07578-93 32 40
Telefax 07578-93 32 60
willkommen@grundschule.wald.net
www.grundschule.wald.net

Sankertzweiler Straße 6 88639 Wald

20 Jahre im kirchlichen Dienst

Frau Paula Halmer feierte am 07.09.2023 ihr zwanzigjähriges Dienstjubiläum. Für ihre langjährige Tätigkeit im kirchlichen Dienst ließ es sich Herr Schuldekan Wetzel nicht nehmen, persönlich die Urkunde zu überreichen. Verbunden mit der Urkundenübergabe ist ein freier Tag und eine kleine finanzielle Anerkennung. In einem feierlichen Rahmen würdigte Herr Schuldekan Wetzel das Engagement von Frau Paula Halmer.



Foto: Walter Beyer



KÖB Wald, Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)
Tel. 07578-933133 während den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei:

- Montag 16:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 17:00 bis 19:00 Uhr
- Sonntag, 1. und 15. Oktober nach dem Gottesdienst von 10:00 bis 11:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhardt

Gottesdienstzeiten 24.09. – 01.10.2023

So, 24.09. + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Große CARITAS-Kollekte

- 09:00 Walbertsweiler, St. Gallus
Hl. Messe und Kinderkirche
Jahrtag Dora Hänßler
- 10:30 Aftholderberg, St. Eulogius
Hl. Messe mitgestaltet vom Gesangverein Sängerkunst Aftholderberg
Renate Sittler (Seelenamt) / Verst. des Gesangverein Sängerkunst / Waltraud u. Otto Klaussner / Antonie Lorenz u. verst. Angeh./ Anna u. Richard Scherer
- 11:45 Aftholderberg, St. Eulogius
Taufe des Kindes
Sina Hottenroth
- 13:00 Wald, St. Bernhard
Rosenkranz für die Verstorbenen

Di, 26.09. Heiliger Kosmas und heiliger Damian, Ärzte

- 08:30 Wald, St. Bernhard
Hl. Messe
- 18:00 Aach-Linz, St. Martin
Rosenkranz

Mi, 27.09. Heiliger Vinzenz von Paul, Priester

- 19:00 Sentenhardt, St. Remigius
Hl. Messe

Do, 28.09. Heilige Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim

- 19:00 Taisersdorf, Hl. Markus
Hl. Messe

Fr, 29.09. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

- 14:00 Herdwangen, St. Peter und Paul
Hl. Messe in der Halle Knoll, anschließend Seniorennachmittag
- 19:00 Ruhestetten, Hl. Dreifaltigkeit
Hl. Messe
Kurt Aigner

Sa, 30.09. Heiliger Hieronymus, Priester

- 19:00 Aach-Linz, St. Martin
Hl. Messe am Vorabend zu Erntedank mit Segnung der Gaben und Minibrotaktion
mitgestaltet von der KLJB Aach-Linz
Dorothea Mattes (Seelenamt) / Anna und Erhard Nesensohn, Bruder Hugo Nesensohn u. verst. Eltern / Anneliese Schreiber u. verst. Angeh.

So, 01.10. + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Erntedanksonntag

- 09:00 Aach-Linz, St. Martin
Kinderkirche zu Erntedank, sh. Info
- 09:00 Wald, St. Bernhard
Hl. Messe zu Erntedank mit Segnung der Gaben und Minibrotaktion
Zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe / Pfarrer Karl-Heinz Stadelmann
- 10:30 Großschönach, St. Antonius
Wort-Gottes-Feier zu Erntedank mit Segnung der Gaben
- 10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul
Hl. Messe
Anton Gröber (Seelenamt) / Peter Brehm u. Verst. der Familien Brehm und Utz / Marianne Hahn u. verst. Angeh., Elfriede Walk u. verst. Angeh. / Bernhard Keller u. verst. Angeh./ Wolfgang König u. verst. Angeh.
- 13:00 Wald, St. Bernhard
Rosenkranz für die Verstorbenen

Gottesdienstzeiten im ZDF

- So. 24.09. 9.30 Uhr Samariterkirche Berlin-Friedrichshein (ev)
So. 01.10. 9.30 Uhr St. Maria Himmelfahrt, Feichten an der Alz (rk)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

- Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
Tel. 07578/ 634, Fax: 07578/ 1785
- Montag: 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
Dienstag: 13.00 - 14.30 Uhr (Frau Hübschle)
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

- Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

- Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 0
eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
- Kooperator Thomas Stricker** Tel. 07578/933 421
eMail: stricker@kath-wald.de
- Gemeinderef. E. König Aftholderberg** Tel. 07552/7595
eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

- Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 16
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
Vikar Pater Rijesh Mathew Tel. 07578/933 60 60
eMail: pater.mathew@messkirch-sauldorf.de
- Vikar Jörg Künning** Tel. 07575/926 89 55
eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck an für welches Projekt, Renovierung eines bestimmten Gebäudes oder welche Gruppierung ihre Spende sein soll.

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer

Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung

Mobil Tel. 0172/77 58 681

Telefonseelsorge

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de**Informationen für die Seelsorgeeinheit**

Dorothea Mattes ist am 6. September 2023 im Alter von 74 Jahren verstorben. Über 30 Jahre war Sie in unserer Seelsorgeeinheit Wald als Pfarrsekretärin tätig und auch in vielen verschiedenen Bereichen ehrenamtlich sehr engagiert. Sie war überall mit sehr viel Herz dabei und man konnte sich immer auf Sie verlassen. Danke für die gemeinsame Zeit! Wir werden Sie stets in ehrendem Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt Ihrer Familie. Wir beten besonders für Dorothea Mattes in der Vorabendmesse am 30.09.2023 um 19:00 Uhr in Aach-Linz.

Dekan Stefan Schmid

Angebot zur Feier der Krankenkommunion bei Ihnen zu Hause

Was tun, wenn ich die Krankenkommunion regelmäßig/monatlich bekommen möchte?

Gemeindemitglieder, die aus Krankheits- oder Altersgründen nicht mehr an den Hl. Messen und Gottesdiensten teilnehmen können, haben die Möglichkeit, die Krankenkommunion auch zu Hause zu erhalten.

Wenn Sie Angehörige haben oder Menschen in Ihrer Nachbarschaft kennen, die gerne die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Wald, Tel. 07578/634. Kooperator, Gemeindeferentin und Kommunionhelfer/innen kommen gern zu Ihnen!

Kess erziehen – Abenteuer Pubertät

Im Oktober findet an 5 aufeinanderfolgenden Terminen der Kurs „Abenteuer Pubertät“ für Väter und Mütter von Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren statt. Der Kurs unterstützt Eltern in dieser Zeit des Umbruchs und zeigt Wege, wie sie Jugendliche in ihrem Selbstwertgefühl stärken, Grenzen respektvoll setzen und Kooperationen entwickeln können.

Termine und Ort: 09.10.23, 16.10.23, 23.10.23, 06.11.23, 13.11.23, jeweils von 18.00 Uhr – 20.30 Uhr in der Erziehungsberatungsstelle Sigmaringen, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen. Anmeldung bis zum 02.10.23 und weitere Infos bei: Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch, Erziehungsberatungsstelle, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571-7301-60. Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Veranstaltung zu 60 Jahre Konzil**Impuls-Vortrag und Podiumsgespräch:**

„Geht noch was? Da geht noch was!“ 60 Jahre 2.Vatikanisches Konzil und seine Impulse für die Kirche heute

Termin: Mittwoch, 11.10.23, 19.00 Uhr, Bildungszentrum Gorheim, Sigmaringen

Einführender Impulsvortrag: Dr. Barbara Henze, Kirchengeschichte Freiburg. Mitwirkende auf dem Podium: Weihbischof emeritus Dr. Paul Wehrle (Jg. 1940, Radolfzell-Liggeringen), Dr. Stefan Eschbach (Jg. 1962, Delegierter des Diözesanrats beim Synodalen Weg, Mitglied Zentralkomitee der Katholiken, Stegen) Dr. Elisabeth Schieffer (Jg. 1951, Theologin/Pastoralreferentin i.R., Freiburg), Judith Stengele (Jg. 1998, Studentin der kath. Theologie und Mathematik, Meßkirch) sowie Dr. Barbara Henze (Jg. 1958, Kirchengeschichte Freiburg). Moderation: Frank Scheifers, Jg. 1966, Theologe/Dekanatsreferent.

Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich. Eintritt: frei. Um Spenden wird herzlich gebeten.

Veranstalter: Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in Kooperation mit dem Bildungszentrum Gorheim und Partnern der Christlichen Erwachsenenbildung Sigmaringen.

„Gemeinsam unterwegs als Paar – Impulswanderung für Paare am 21.10.23 im Donautal“

Das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch und die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle in Sigmaringen laden am Samstag, den 21. Oktober 23 unter der Überschrift „Gemeinsam unterwegs als Paar“ alle interessierten Paare zu einer „Impulswanderung für Paare“ im Donautal bei Beuron ein. Das Angebot wendet sich ausdrücklich an Paare jeglichen Alters und Konfession.

Verbunden mit einer Wanderung in der schönen Natur des Donautals bei Beuron erhalten die Paare an verschiedenen Stationen auf dem Weg Impulse für die Partnerschaft. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am großen Parkplatz beim Bahnhof in Beuron, anschließend startet die Wanderung. Sie dauert ca. 3 - 3,5 Stunden. Den teilnehmenden Paaren wird empfohlen, gutes Schuhwerk und ggf. Wanderstöcke mitzunehmen. Zum Abschluss der Impulswanderung gegen 17.45 Uhr besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Abendessens in einem Gasthaus in Beuron (Ende: ca. 19.15 Uhr).

Die Leitung der Veranstaltung haben: Brigitte Hepp, Dipl. Ehe- Familien und Lebensberaterin, Leiterin der EFL-Beratungsstelle Sigmaringen und Frank Scheifers, Dipl. Theologe, Dekanatsreferent, Kommunikationstrainer für Paare.

Die Kursgebühr beträgt 10 Euro pro Paar (bitte einfach mitbringen). Die Kosten für das Abendessen sind nicht inbegriffen.

Eine Anmeldung zur Impulswanderung und Angabe, ob man beim Abendessen dabei ist, soll möglichst bis 16.10.23 im Katholischen Dekanatsbüro erfolgen, Gorheimerstr.28, 72488 Sigmaringen,

Tel: 07571/749090, E-Mail: info@dekanat-sigmaringen-messkirch.de; Internet: www.dekanat-sigmaringen-messkirch.de.
Bei sehr schlechter Witterung muss die Veranstaltung auf einen anderen Termin verschoben werden.

Information aus Aach-Linz

Kinderkirche Aach-Linz

Lasst uns gemeinsam DANKE sagen!

Was wohl ein Apfel damit zu tun haben wird?

Findet es heraus und kommt mit Euren Eltern/Großeltern und Geschwistern am **Sonntag, 1. Oktober 2023 um 9.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Martin in Aach-Linz**

In der Kinderkirche sind alle Kinder ab ca. 2 Jahren bis zur Kommunion zusammen mit Eltern, Großeltern und Geschwistern herzlich willkommen.

Wir versammeln uns immer ganz vorne in der Kirche im Altarraum und sitzen in einem Stuhlkreis, so sind wir alle nah dran und können mitmachen! Für jedes Alter ist etwas dabei! Seid gespannt und lasst Euch überraschen!

Falls von den Eltern jemand Gitarre spielt, freuen wir uns, wenn Sie unsere Lieder musikalisch begleiten möchten!

Die Kinderkirche dauert ca. 30 min.

Wir freuen uns auf Euch!

Vroni, Carolin und Sandra

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

(2.Timotheus 1,10b)

Sonntag, 24. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Montag, 25. September

15.00-17.00 Uhr Begegnungscfé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 26. September

14.00 Uhr Frauentreff in ökumenischer Offenheit
19.00 Uhr Gesprächskreis zur Bibel

Mittwoch, 27. September

15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin
18.30 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

Freitag, 29. September

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
19.00 Uhr Gottesdienst zur interkulturellen Woche im Paul-Gerhardt-Saal
19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Samstag, 30. September

10.30-14.30 Uhr Konfirmandentag

Sonntag, 01. Oktober (Erntedank)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer A. Kunkel)
Musikalisch begleitet vom Posaunenchor

22. Ökumenischer Kinderbibeltag 2023

Wann: Samstag, 21. Oktober, 10.00-16.15 Uhr
15.30 Uhr ökum. Abschlussgottesdienst

Wo: Herz-Jesu-Heim in Meßkirch, Schloßstraße 22

Wer: Kinder im Alter von 5-12 Jahren

Veranstalter:

Röm-Katholische Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Anmeldeformulare liegen in den Kirchen und Pfarrämtern aus. Bitte rechtzeitig anmelden. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 29. September 2023

Einladung zur Einweihung der neuen Räume im **Haus der Begegnung „Bet-EI“**

Sonntag, 24.09.2023 um 15:30 im Sägeweg 3 in Sauldorf

Ablauf:

Ab 15:00: Begrüßungssekt o.ä. am Getränketisch

ca. 15:30: Begrüßungsworte (u.a. der anwesenden Pfarrer/Innen und des Bürgermeisters)

anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit der Möglichkeit des Gedankenaustausches über die lebendige aktive Mitgestaltung des neuen Treffpunktes.

Herzliche Einladung an alle

Ihr **Bet-EI** Team

Ev. Kirchengemeinde Pfullendorf

Sonntag, 24. September 2023

16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Bericht aus dem Internationalen Friedensdienst (eirene) in den USA von Ben Hoffmann

Parallel zum „Erwachsenengottesdienst“ feiern die Kinder ihren eigenen Gottesdienst.

Mit spielen, erzählen, singen & basteln erleben die Kinder biblische Geschichten.

Prädikant Gerhard Hoffmann, Diakonin Tina Klaißer, Kindergottesdienstteam

Sonntag, 1. Oktober 2023

17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche

Prädikant Dieter Lallathin

10.30 Uhr Ökumenischer Erntedankgottesdienst in der Scheune bei Familie Meschenmoser in Illensee-Volzen

Gottesdienstteam Ruschweiler

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Krabbel- und Spielgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Jugendraum.

Die Spielgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 15.30 Uhr im Jugendraum.

KeK – Kinder entdecken Kirche

Sa. 23.09.2023, 9:30 Uhr - 11:00 Uhr

Kinder im Grundschulalter können gemeinsam spielen, basteln & toben.

Kontakt

Evangelisches Pfarramt

Melanchthonweg 6, 88630 Pfullendorf

Tel. 07552-8163, Fax 07552-7341

evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Pfarrer Sebastian Degen
Tel. 07552-9289330, sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de

Pfarrerin Annika Engelmann
Tel. 07552-9386145, annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de

Diakonin Tina Klaiber
Tel. 07552-9339926, tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Vereinsmitteilungen



Christliches Bildungswerk Wald Online Qigong Kurs

Kursleiterin: Lucia Waibel-Sinkowitz, Heilpraktikerin und zert. Qigong Übungsleiterin
tcm-praxis-waibelsinkowitz.de

Kursdauer: 8 Termine zu je 45 min, Mittwochs
18:30 - 19:15 Uhr

Der Kurs findet online via Zoom statt.

Kursgebühr: 65 Euro zahlbar vor Kursbeginn.

Kurstermine:

27. September 2023

4. 11. 18. 25. Oktober 2023

8. 15. 22. November 2023

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com, Die Praxis von Qi Gong mit einfachen, fließenden Bewegungsabläufen, bewusster Atmung, und erhöhter Aufmerksamkeit kann entspannen, und innere Ruhe und Gelassenheit verbessern. Als eine der 5 Säulen der TCM bezeichnet Qi Gong den Teil, den jeder Mensch selbst zur Gesunderhaltung oder Prävention beitragen kann. Auch nach Krankheiten findet Qi Gong eine wichtige Anwendung. Qigong ist für jedes Alter, Anfänger und Fortgeschrittene, geeignet, und kann im Stehen oder sitzend praktiziert werden.

Gratis Qigong Schnupperkurs Angebot:

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen jederzeit probierhalber an einem Kurs teilzunehmen!

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com



Ortsverband Wald-Hohenfels

Der VdK Ortsverband Wald-Hohenfels fährt am Samstag, 28. Oktober 2023, nach Lahr zur bekannten Chrysanthema. Der Preis für die Fahrt mit Stadtführung beträgt 42 € für Mitglieder und 45 € für Gäste (Rollator geeignet). Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 30 Teilnehmern. Anmeldungen nehmen bis spätestens 1. Oktober 2023 Franz Bosch unter Tel. 0174 9303043 oder Fritz Bezikofer unter Tel. 0152 07334220 gerne entgegen. Der Ortsverband Wald-Hohenfels freut sich über rege Teilnahme.



Info der Jugendfeuerwehr Wald

Berufsfeuerwehrtag 2023

Die Jugendfeuerwehr Wald führt von Freitag, den 29.09.2023 bis Samstag, den 30.09.2023 einen Berufsfeuerwehrtag durch.

Es werden verschiedene Einsatzübungen durchgeführt, wodurch es im Gemeindegebiet verstärkt zu Fahrten mit Feuerwehrfahrzeugen kommen wird.

Am Samstag, zur öffentlichen Abschlussübung um 14.00 Uhr, am Kindergarten Abenteuerland in Wald, ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Ihre Jugendfeuerwehr Wald



Regenbogenchor Wald e.V.

Musikalische Reise nach Afrika

So schnell kann man eine kleine Trommel bauen. Einen Tag lang mussten die, mit neun Lagen Butterbrot und Kleister bespannten Tontöpfe in der Sommersonne trocknen. Dann erklangen sie beim Ferienprogramm mit dem Regenbogenchor Wald e.V.. Die jungen Teilnehmer trommelten darauf zu Trommelliedern mit Bewegung und Trommelversen. Jedes Kind trommelte seinen Namen. Dann gab ein Kind einen Trommelrhythmus vor, der vom Rest der Gruppe übernommen wurde. Nicht nur mit der Trommel kann ein Rhythmus erzeugt werden. Auch mit dem Körper, durch Schnippen, Klatschen. Jedes Körperteil klingt anders und auch unterschiedlich, je nachdem ob der Rhythmus geklopft oder gewischt wird. Später verzierte und gestaltete jeder Ferienprogrammteilnehmer seine eigene Trommel mit Glitzer, Aufklebern, bemalte diese mit Farbe oder hinterließ seinen individuellen Handabdruck darauf. Zwischendurch genehmigten sich die Jungen und Mädchen eine fruchtige Stärkung für die nachfolgenden Trommelstücke.



Bilder: Sandra Häusler



FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Termine unserer aktiven Mannschaften:

Samstag, 23.09.2023

15:30 Uhr: Landesliga

Hegauer FV gegen FV WaRe

Stadion Welschingen

16:00 Uhr: Kreisliga B

SV Orsingen-Nenzingen 2 gegen FV WaRe 2

Sportpark Orsingen-Nenzingen

Sonntag, 24.09.2023

13:00 Uhr: Kreisliga C

FV WaRe 3 gegen FC Hohenfels-Sentehart 2

Sportplatz am Randen Rengetsweiler

Mehr Aktuelles unter

- www.facebook.com/fvware

- www.instagram.com/fvware1996

- www.fvware.de

Sportliche Grüße



VzB Walbertsweiler

Schwäbisches Kabarett im DGH Walbertsweiler am Montag, 2. Oktober 2023

Die schwäbische Saugosch, Markus Zipperle, hat sich ein Jahr auf die Suche nach verlorenen Witzen gemacht. Er reiste in die Vergangenheit, flog als letzter Mohikaner über das Kuckucksnest, nahm sein Breakfast bei Tiffany's, bereiste Casablanca, manche mögen's heiß und beobachtete erbarmungslos von seinem Fenster zum Hof das Schweigen der Lämmer.

Jetzt ist er zurück in die Zukunft und hat alte Schätze neu aufpoliert, aber auch Antworten auf wirklich wichtige Fragen - wie »Worom isch dr Leberkäs emmer dünner als das Weckle«?! Oder »worom ko a Mauldasch et schwätza?!« Fragen über Fragen.

Für eventuelle Lachkrämpfe oder Schäden in der Gesichtsmuskulatur wird nicht gehaftet!

Termin: Montag, 2. Oktober 2023 im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler

Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr / frei Platzwahl

Abendkasse 17 € / Vorverkauf 16 €

Karten gibt es bei Lebensmittel Diener in Walbertsweiler oder per Email unter vzb-walbertsweiler@web.de

Wissenswertes / Aktuelles

Workshop widmet sich dem Einfrieren von Lebensmitteln

Das Landratsamt Sigmaringen bietet am **Mittwoch, 4. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr** einen Workshop zur Vorratshaltung mit dem Schwerpunkt Tiefgefrieren an. Die Veranstaltung findet in einer Schulküche in Gebäude D der **Bertha-Benz-Schule**, In der Talwiese 18 in **Sigmaringen**, statt. Der Workshop wird am **Donnerstag, 5. Oktober, von 14 bis 17 Uhr** wiederholt.

Gefriergeräte sind aus unseren Haushalten nicht mehr wegzu-denken – und eigentlich auch leicht zu bedienen. Trotzdem gibt es zum Beispiel bezüglich der Gefriertemperatur sowie der Vor-

bereitung und Verpackung von Lebensmitteln zum Einfrieren einiges zu beachten. Auch das Auftauen erfordert eine gewisse Aufmerksamkeit, die dazu beiträgt, dass die Qualität der Nahrungsmittel erhalten bleibt. Im Workshop des Fachbereichs Landwirtschaft erhalten die Teilnehmenden Tipps zum Einfrieren und Auftauen von Gemüse, Obst, Fleisch, Gebäck und fertig gekochten Speisen.

Für die Teilnahme am Kurs ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamtes auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 6 Euro pro Person kann direkt bei der Veranstaltung bezahlt werden.

Fachkräfte machen Eltern fit für den Jugendmedienschutz

Der Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen und das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg bieten in diesem Schuljahr mehrere Elterninformationsveranstaltungen rund um den Jugendmedienschutz an. Bei den Online-Veranstaltungen kommen Fachkräfte von Polizei und Jugendamt zu Wort, die auch die Fragen der Teilnehmenden beantworten. Es stehen mehrere Termine zur Auswahl, bei denen es um die gleichen Themen geht. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Eltern mit Kindern der Klassenstufen 4 bis 7. Bei den Online-Veranstaltungen bekommen die Mütter und Väter Tipps zur Medienerziehung und Informationen zu aktuell beliebten Apps wie TikTok und Instagram sowie zu beliebten Spielen wie Minecraft und Fortnite. Die Referenten Michael Weis von der Kinder- und Jugendagentur „ju-max“ des Landkreises Sigmaringen und Fabian Hengstler vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg am Standort Sigmaringen klären die Teilnehmenden über grundlegende Funktionsweisen sowie mögliche Gefahren im Zusammenhang mit Social Media und Smartphones auf. Eltern erhalten einen Überblick, auf was sie achten sollten, und können auf dieser Basis bessere Entscheidungen treffen.

Selbstverständlich können während und nach der Veranstaltung auch Fragen gestellt werden. Ein Handout mit einer Linksammlung und weiterführenden Informationen erhalten die Teilnehmenden bereits mit der Anmeldung, den Link zur Online-Konferenz kurz vor dem Start.

Termine für die Online-Veranstaltungen sind Mittwoch, 27. September 2023, Donnerstag, 19. Oktober 2023, Dienstag, 28. November 2023, Donnerstag, 18. Januar 2024, und Dienstag, 12. März 2024, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr. Erforderlich ist eine Anmeldung über die Internetseite <https://t1p.de/ea-medienschutz>.

Aktionswoche macht auf die Rechte stillender Arbeitnehmerinnen aufmerksam

Gestillte Kinder sind oft fitter, haben eine geringere Wahrscheinlichkeit für Übergewicht oder den plötzlichen Kindstod und erkranken seltener an Mittelohrentzündungen, Magen-Darm- und Atemwegsinfekten. Frauen wiederum verringern durch das Stillen ihr Risiko für Brust- und Eierstockkrebs sowie Diabetes mellitus Typ 2. Anlässlich der Weltstillwoche vom 2. bis zum 8. Oktober 2023 machen Melanie Gottwalt, erfahrene Hebamme und Hebammenkoordinatorin im Landkreis Sigmaringen, und ihre Kollegin Annette Mett auf eine ganze Reihe von Vorteilen des Stillens aufmerksam. Ihnen liegt aber noch etwas Anderes am Herzen: die Arbeitnehmerinnenrechte stillender Mütter. So lautet auch das

Motto der diesjährigen Weltstillwoche: „Stillen im Beruf – Kenne deine Rechte!“

Die Aktionswoche wird von der World Alliance for Breastfeeding Action (WABA) organisiert und hat zum Ziel, das Stillen als die natürliche und selbstverständliche Ernährung eines Säuglings zu vermitteln. Sowohl Familien als auch die Gesellschaft sollen auf diese Weise über die positiven Effekte des Stillens informiert werden.

„Die präventive Wirkung des Stillens ist wissenschaftlich belegt“, sagt Melanie Gottwalt. „Stillen ist für Mutter und Kind die beste Lösung.“ Zusammen mit Hebamme Annette Mett sorgt Gottwalt im Landkreis Sigmaringen dafür, dass alle Frauen, die die Unterstützung einer Hebamme benötigen, von einer Hebamme versorgt werden. Zu ihrer Arbeit gehören auch die Ermutigung und Anleitung zum Stillen. „Leider erfahre ich täglich, dass Mütter nicht stillen oder nicht ausreichend lange stillen“, sagt Annette Mett. Empfohlen werde, den Säugling vier bis sechs Monate lang ausschließlich zu stillen.

Bislang gilt Deutschland als moderat stillfreundlich. Um die Rahmenbedingungen für das Stillen zu verbessern, hat das Bundeskabinett vor drei Jahren die Nationale Strategie zur Stillförderung verabschiedet. Zu den Rahmenbedingungen zählen dabei auch die Arbeitgeber und die Gegebenheiten am Arbeitsplatz.

Eine Frau, die stillt, kann nach Wiederaufnahme ihrer Arbeit Stillpausen während der Arbeitszeit beanspruchen. Die Zeit zum Stillen ist durch das Mutterschutzgesetz gesichert: mindestens zweimal täglich eine halbe Stunde oder einmal pro Tag eine Stunde. Bei einer zusammenhängenden Arbeitszeit von mehr als acht Stunden soll auf Verlangen der Frau zweimal eine Stillzeit von mindestens 45 Minuten oder, wenn in der Nähe der Arbeitsstätte keine Stillgelegenheit vorhanden ist, einmal eine Stillzeit von mindestens 90 Minuten gewährt werden. Die Arbeitszeit gilt dann als zusammenhängend, wenn sie nicht durch eine Ruhepause von mindestens zwei Stunden unterbrochen wird. Ein Verdienstausschlag darf durch die Stillzeit nicht eintreten. Die Stillzeit darf von der stillenden Mutter auch nicht vor- oder nachgearbeitet und nicht auf die festgesetzten Ruhepausen angerechnet werden.

Für einen guten Stillstart und eine Stilldauer von mindestens sechs Monaten ist es hilfreich, sich frühzeitig mit dem Thema zu beschäftigen. werdende Eltern finden zum Stillen vor allem Unterstützung bei Hebammen. Diese informieren in persönlichen Beratungen sowie in Geburts- und Stillvorbereitungskursen. Im Landkreis Sigmaringen können sich Eltern außerdem über die Hebammensprechstunden des Familiengesundheitszentrums mit seinen drei Standorten in Sigmaringen, Pfullendorf und Bad Saulgau beraten lassen. Weitere Informationen dazu sind über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de abrufbar.

Darüber hinaus gibt es bereits das „NewBorn-Café“ in Sigmaringen und – ab November 2023 neu – Elterncafés in Pfullendorf und Bad Saulgau. Diese offenen Treffs richten sich an (werdende) Eltern und Bezugspersonen von Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre. In angenehmer Atmosphäre werden Antworten auf vielfältige Fragen rund um die Schwangerschaft, Geburt und die Zeit von Säugling zu Kleinkind gegeben. Dazu gehören neben der Entwicklung und Erziehung des Kindes auch das Zurechtfinden in der Elternrolle und familiäre Fragen. Zudem gibt es Hilfestellung bei alltagspraktischen Aufgaben, zum Stillen und zur Ernährung, der Sauberkeitserziehung und den Schlafgewohnheiten. Im Vordergrund stehen das Knüpfen von Kontakten und der Austausch untereinander.

Das **NewBorn-Café** als **offener Treff für Mütter mit Kindern bis zu einem Jahr** öffnet jeden zweiten Mittwoch – in den ungeraden

Kalenderwochen und außerhalb der Schulferien – von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Frauen-Begegnungs-Zentrums in der Bahnhofstraße 3 in Sigmaringen. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an sabrina.scheffel02@gmail.com.

Die **Elterncafés** im Café Schillers in **Bad Saulgau** und im Café Moccacoffee in **Pfullendorf** sollen ab November 2023 einmal im Monat öffnen. Die Details sind noch in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Interkulturelle Wochen im Landkreis halten zahlreiche Höhepunkte bereit

Im Landkreis Sigmaringen finden von Sonntag, 17. September, bis Dienstag, 24. Oktober, die „Interkulturellen Wochen“ statt. Das Organisationsteam, bestehend aus der Landkreisverwaltung, dem Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch, dem Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und der evangelischen Kirchengemeinde Sigmaringen, hat für diese fünf Wochen zahlreiche Veranstaltungen erarbeitet. Zu den eigenen Angeboten kommen zudem noch einige Veranstaltungen von Kooperationspartnern hinzu.

Als Highlight ist ein interkultureller, irakischer Abend am **Freitag, 29. September, von 18.30 bis 22 Uhr** im Kulturzentrum „Alter Schlachthof“, Georg-Zimmerer-Straße 7 in Sigmaringen, geplant. Die Organisation liegt in den Händen von Noori Mato, der mit den Besucherinnen und Besuchern seine Erfahrungen der religiösen Verfolgung, der Flucht und der gelungenen Integration in seiner neuen Heimat Deutschland teilen wird. Der irakische Künstler Faisal Adil stellt außerdem seine Kunstwerke aus.

Auch die in diesem Jahr ins Leben gerufenen interkulturellen Elternmentorinnen und Elternmentoren des Landkreises sind mit ihrem interkulturellen Elterntreff Teil des Programms. Ihr Angebot am **Mittwoch, 4. Oktober, von 18 bis 20 Uhr** in der Kinder- und Jugendkunstschule, Am alten Spital 3/1 in Pfullendorf, richtet sich vor allem an Eltern mit Migrations- oder Fluchthintergrund, die Fragen rund um Kindergarten und Schule stellen können. Davon sollen vor allem die Kinder (neu) zugewanderter Eltern profitieren. Eines der wichtigsten Ziele ist damit auch mehr Chancengleichheit in der Bildung.

Darüber hinaus feiert die Stadt Sigmaringen am **Sonntag, 15. Oktober, von 11 bis 18 Uhr** das „Fest der Kulturen“ in der Sigmaringer Innenstadt – ein Fest der Begegnung, das vom intensiven Austausch, vom Zusammenkommen und vom positiven Miteinander lebt. Themen wie Integration, Vielfalt und gegenseitiger Respekt werden dort erlebbar und sichtbar gemacht. Es gibt kulturelle Mitmachaktionen, internationale Köstlichkeiten sowie Musik und Tanz auf der großen Bühne am Rathausplatz.

„Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und die vielen spannenden und interessanten Veranstaltungen“, sagt Sanja Mühlhauser, Integrationsbeauftragte des Landkreises Sigmaringen. „Mein ausdrücklicher Dank gilt allen, die an dem facettenreichen Programm mitgewirkt haben und dazu beitragen, dass wir auch in diesem Jahr tolle interkulturelle Wochen erleben können.“

Das gesamte Programm kann über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/ikw23 oder über diesen QR-Code abgerufen werden:



Fischseuche in einem Betrieb im Landkreis Sigmaringen festgestellt

In einem Fischhaltungsbetrieb im Landkreis Sigmaringen ist am Mittwoch, 13. September, amtlich die anzeigepflichtige Fischseuche Infektiöse Hämato-poetische Nekrose (IHN) festgestellt worden. Diese wird durch das IHN-Virus verursacht, das Regenbogenforellen, verschiedene Lachsarten und Saiblinge infizieren kann. Weitere Fischarten wie Rotaugen, Schleien und Zander können die IHN übertragen, ohne selbst zu erkranken. Die Fischseuche ist nicht auf den Menschen übertragbar. Nicht klinisch erkrankte und beim Ausnehmen unauffällige Fische können als Koch-, Brat- oder Räucherfisch bedenkenlos verzehrt werden.

Das Krankheitsbild der Infektiösen Hämato-poetischen Nekrose äußert sich in einer dunklen Färbung der betroffenen Fische, in einer Absonderung vom Schwarm und „Glotzaugen“. Häufige erste Anzeichen für infizierte Tiere sind erhöhte Sterberaten. Weitere Symptome müssen vor dem plötzlichen Tod der Fische nicht immer vorhanden sein. Beim Ausnehmen der Fische fallen kommaförmige Blutungen in der Muskulatur, blutige Flüssigkeit in der Leibeshöhle sowie blasse Kiemen und Leber auf.

Die Krankheitssymptome sind unter natürlichen Bedingungen bei Wassertemperaturen bis 14° Celsius zu erkennen. Mögliche Übertragungswege sind die direkte Ansteckung von Fisch zu Fisch, indirekt über Geräte und Menschen, sowie über fischfressende Tiere wie Kormorane, Graureiher und Fischotter.

Der betroffene Betrieb wurde gemäß den Vorgaben durch den Tiergesundheitsrechtsakt und die Fischseuchenverordnung gesperrt. Das bedeutet, dass keine lebenden Fische mehr aus der Anlage transportiert werden und Maßnahmen gegen das Verschleppen der Fischseuche ergriffen werden müssen. Seuchenkranke Fische müssen getötet werden, damit sie nicht weiter leiden oder andere Tiere anstecken.

Der Betreiber des Aquakulturbetriebs darf die Fische, die nicht an IHN erkrankt sind, bis zur Speisefischgröße ausmästen und schlachten. Ist der Betrieb fisch- und wasserleer, muss er nach fachlichen Vorgaben des Veterinäramts gereinigt und desinfiziert werden. Dabei unterstützt das Veterinäramt die Aquakulturbetriebe durch eine entsprechende Beratung. Abschließend muss eine gesetzlich vorgeschriebene Stilllegungszeit von mindestens sechs Wochen eingehalten werden: Erst wenn der Betrieb sechs Wochen lang leer gestanden hat, ist ein Wiederbesatz mit Fischen erlaubt.

Halterinnen und Halter von Fischen, Fischereipächterinnen und Fischereipächter sowie Fischereiausübungsberechtigte sind dazu verpflichtet, den Ausbruch einer anzeigepflichtigen Tierseuche oder einen Verdacht darauf beim zuständigen Veterinäramt zu melden.

Zum Schutz gegen eine Weiterverbreitung der IHN müssen Transporteinrichtungen und Geräte gereinigt und desinfiziert sowie der Fischbestand regelmäßig auf Symptome kontrolliert werden. Personenbezogene Hygiene wie Schuh- und Händedesinfektion sowie berufsbedingte Kleidungswechsel sind essentielle Bestandteile zum Schutz vor Verschleppung. Beim Zukauf von Fischen sollte auf die amtstierärztliche Bescheinigung der Seuchenfreiheit (Tiergesundheitsbescheinigung) geachtet werden. Insbesondere bei Lieferungen ist eine gute Hygiene wichtig – sowohl beim Transportfahrzeug als auch beim Personal. Eine Überspannung von Teichen zum Schutz vor Fressfeinden ist präventiv sinnvoll.

Beim Auftreten von Krankheitsanzeichen der IHN oder gehäuften unklaren Todesfällen bei Fischen wenden Sie sich bitte umgehend an den Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz des

Landratsamts Sigmaringen, Telefon: 07571/102-7521, E-Mail: post.veterinaer@lrasig.de.

Weitere Informationen zur Fischseuche IHN sind erhältlich über die Internetseiten des Staatlichen tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf (www.ua-bw.de) und des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de).

Fachtag für Expertinnen und Experten aus der Sozialen Arbeit

Der Arbeitskreis Krisennetz im Forum „Jugend, Soziales und Prävention“ des Landkreises Sigmaringen veranstaltet am Dienstag, 24. Oktober, einen Fachtag für Expertinnen und Experten, die in der Sozialen Arbeit tätig sind. Mit fachlichen Impulsen und Workshops soll der Fortbildungsnachmittag dazu beitragen, Kraft für sich zu tanken und gesund in einer Welt zu leben, in der Krisen vielleicht zunehmend zum Alltag gehören werden. Fachkräfte können vor diesem Hintergrund versuchen, ihre Resilienz den veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen.

Die beiden fachlichen Inputs zum Thema Achtsamkeit halten Professor Uli Pfeifer-Schaupp und Andreas Rieck. Pfeifer-Schaupp ist systemischer Therapeut (DGSF) und hat sich in seiner Zeit als Hochschulprofessor dem Thema Achtsamkeit gewidmet. Er hat Bücher darüber verfasst, wie es Menschen, die dauernd mit Leiden und Not beschäftigt sind, schaffen können, glücklich zu bleiben. Andreas Rieck ist freiberuflich als Seminarleiter, Coach, Autor und Speaker tätig und unterstützt seine Klienten dabei, resilienter, achtsamer und gelassener durchs Leben zu gehen. Abgerundet wird der Nachmittag mit zwei Workshoprunden, in denen sich alles um Achtsamkeit, gemeinsame Freude und Reflexion der eigenen Kraft dreht.

Beginn ist optional um 12 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Die Fachvorträge starten um 13 Uhr. Das Ende der Veranstaltung ist mit einem gemeinsamen Grillen um 17 Uhr geplant. Die Veranstaltung findet im Zirkuszelt des Erzbischöflichen Kinderheims Haus Nazareth statt. Anmeldungen sind möglich bis Samstag, 7. Oktober, auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de.

Die Arbeit des Krisennetzes, das mit zahlreichen Vertretern der öffentlichen Jugendhilfe, der freien Träger der Jugendhilfe, verschiedenen Beratungsstellen und sozialen Diensten, der schulpsychologischen Beratungsstelle des Jugendamts und der Polizei besetzt ist, vernetzt Wege in akuten Krisenlagen und ebnet durch unbürokratische Wege schnelle Hilfe und Unterstützung für Betroffene. Mitarbeiter dieser verschiedenen Stellen arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien zusammen und unterstützen und beraten sie in krisenhaften Lebenslagen.

In letzter Zeit haben sich neben den persönlichen auch die gesellschaftlichen Krisen immer mehr auf die Menschen ausgewirkt. Die Folgen der Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine und Sorgen um die Umwelt stellen Fachkräfte in der sozialen Arbeit vor immense Herausforderungen: Bedingungen wie eine erhöhte Nachfrage nach Hilfsangeboten bei steigender Komplexität der Problemlagen und personelle Engpässe zehren an den Kräften der Mitarbeitenden.

Anmeldungen für den Fachtag „Krise – na und?!“ sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen.

Voranzeige: Fahrzeugweihe – HLF10 – der FFW Hohenfels

Am Samstag, den 30.09.23 findet die Fahrzeugweihe des neuen HLF10 der Feuerwehr Hohenfels an der Hohenfelshalle statt.

Beginn ist um 16:00 Uhr mit den Ansprachen und der Segnung des Fahrzeugs.

Um 17:00 Uhr findet eine gemeinsame Showübung der Jugendfeuerwehr Hohenfels und Mühlingen statt.

Ab 17:30 Uhr können Sie den Samstag bei einem Feuerabendhock in der Halle mit der Jugendkapelle WiSeLi und dem MV Liggersdorf ausklingen lassen.

Während dem ganzen Programm haben Sie die Möglichkeit, sich über die Feuerwehr und die Drohneneinheit des LK Konstanz zu informieren.

Um 21:00 Uhr startet die Blaulichtparty mit dem DJ-Team HIGH-ROCKS

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Hohenfels

Vorankündigung: 7. Hohenfelser Pflanzenbörse

Am Samstag, den 7. Oktober 2023 (Ausweichtermin 21. Oktober 2023), findet wieder die Pflanzenbörse vor der Grundschule in Liggersdorf statt.

Sie sind herzlich eingeladen, für diesen Zweck Pflanzen zu spenden, damit diese zu kleinen Preisen erworben werden können.

Gefragt sind Garten – und Zimmerpflanzen, Saatgut und Stecklinge, auch suchen Sträucher und Bäumchen neue Besitzer. Denken Sie bei der Gartenarbeit schon jetzt daran, das ein oder andere Pflänzchen für die Pflanzenbörse zu „reservieren“.

Selbstverständlich sind auch Anbieter und Käufer aus umliegenden Ortschaften herzlich willkommen!

Vom Erlös der Pflanzenbörse sollen wieder Bäume gepflanzt werden. Sie alle helfen mit, markante Punkte in der Gemeinde Hohenfels aufzuwerten.

Mit Fragen zum Ablauf oder zu Pflanzenspenden wenden sie sich bitte an Fam. Tollkühn, Tel: 07557/92 92 245.

Unser Tipp: Rad-Bahn-Rundfahrt durch drei Ländle: Unterwegs mit Räuberbahn & Biberbahn

Fahren Sie mit zwei Bahnen und dem Rad durch drei Ländle (Baden, Württemberg und Hohenzollern)! Genießen Sie stille Wälder, idyllische Dörfer, das mittelalterliche Pfullendorf und den Badischen Geniewinkel rund um Meßkirch – und erleben Sie mit der Biberbahn und der Räuberbahn zwei wunderschöne Nebenbahnen auf reaktivierten Gleisen. Sie können diese Bahn-Rad-Rundtour von Richtung Meßkirch / Stockach / Sigmaringen aus oder von Richtung Aulendorf / Pfullendorf aus starten.

Die Tourenbeschreibungen sind auf www.raeuberbahn.de/bibertour zu finden.

Die Züge auf dieser Tour können Sie übrigens komplett mit dem Naldo-Tarif nutzen: zum Beispiel mit dem Gruppen-Tagesticket Netz für 5 Person*innen um 22,70 €. Diese Tickets bekommen Sie beim netten Zugbegleiter in der Räuberbahn oder in der Biberbahn, am Automat oder beim Online-Shop des Verkehrsverbunds Naldo.

Von Aulendorf/Ravensburg, Ulm oder von weiter weg empfehlen wir den bwegt-Tarif (vor allem das Baden-Württemberg-Ticket) oder alle DB-Tarife.

In Räuberbahn und Biberbahn sowie im Zug zwischen Mengen und Aulendorf sind Fahrräder kostenlos mit dabei.

www.biberbahn.de

www.raeuberbahn.de

Meßkirch Unplugged Musiknacht 2023

Nach dem großen Erfolg der Meßkircher Unplugged Musiknacht in den Vorjahren und einer pandemiebedingten Pause 2021 veranstaltet die Stadt Meßkirch in Zusammenarbeit mit der Musikschule Rohrdorf und der Gewerbe- und Handelsvereinigung Meßkirch am 23.09.2023, von 19:30 – 23 Uhr nun endlich wieder eine weitere Musiknacht. „8 unplugged Bands in 8 Geschäften der Meßkircher Innenstadt“ lautet das Erfolgsrezept dieser Veranstaltung. Zu hören sind Musiker/innen aus dem Bereich Songwriting der unterschiedlichsten Stilrichtungen aus Rock, Pop, Folk, Indie-Rock, Jazz und Blues in deutscher und englischer Sprache. Der Mix aus handgemachter Live Musik im unterschiedlichsten Ambiente der Meßkircher Geschäfte verspricht dabei eine besondere musikalische Veranstaltung zu werden. Die Musiker und Musikerinnen scheuen dabei auch nicht die teilweise weiten Anreisen aus Berlin, Leipzig oder Dresden. Mit dabei sind: Anja Gräfe & Hugh Davies, The Rehats, Franziska Kewes, Nicole Urschinger & Ben Meech, Sage Harrington & Remco Houtman-Janssen, Judith Beckedorf, Samuel Beck (Der Ukulelenprediger) und Crischa. Die Künstler spielen in folgenden Geschäften: Optik am Adlerplatz, Rathausaal, Optik Sauter, 4Fashion, Buchhandlung Schönebeck, neukauf sulger (EDEKA), Fahrschule Schilf, Metzgerei Knoll (Bahnhof). Gespielt wird mit 15-minütigen Pausen, damit das Publikum von Geschäft zu Geschäft wechseln und somit mehrere Bands genießen kann. Für den kulinarischen Genuss sorgen Foodtrucks am Saumarkt und auch in den Geschäften gibt es jeweils etwas zu trinken und teilweise auch einen kleinen Snack.

Der Eintritt ist frei, es wird gebeten die Musiker durch eine Spende zu unterstützen.

Weitere Informationen gibt's auf: www.messkirch.de,

www.facebook.com/MesskirchUnplugged

oder bei der Tourist-Information Meßkirch, Tel.: 07575/2061426.

Campus Galli

23./ 24.09.: Thementage „Für Suppe und Brei: Der Löffelschnitzer mit Verkaufsstand auf dem Marktplatz“

Der Löffel gehört zum Essen im frühen Mittelalter einfach dazu. Für alltägliche Speisen wie Brei aus Getreide und Hülsenfrüchten war er prädestiniert. Funde aus dem Mittelalter zeigen, dass Löffel, Schöpfkellen und andere Küchengeräte häufig aus Holz waren. Und für viele war der Löffel ein persönlicher Besitz, der einen viele Jahre begleitete. An diesem Wochenende sind der Löffelschnitzer und sein Weib, Sieglinde und Thomas Dobrowitz zu Gast auf dem Campus Galli. Seit mehreren Jahren zeigen Sie unseren Besuchern, wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden, und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an. Ihr großes Wissen über die in halb Europa gefundenen Löffel teilen sie gern und zeigen vor allem ihr Geschick in der Herstellung ihrer Unikate aus verschiedenen hiesigen Hölzern. Vielleicht ist ja auch Ihr neuer Lieblingslöffel dabei.

Weitere Veranstaltungen:

- 01. Oktober: Töpfe brennen ohne Töpferofen (wetterabhängig)
- **02. Oktober: Campus Galli hat geöffnet!**
- 07./ 08. Oktober: Öffentliche Klosterführung. Führung „Leben im Geiste Benedikts“
- 14./ 15. Oktober: HIWISCA eine Familie aus der Karolingerzeit zu Gast auf dem Campus Galli
- 28./ 29. Oktober: Thementage: Licht und Wärme. Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit.

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regibus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Bildungswerk Meßkirch

Das Bildungswerk organisiert am Montag, 25. September, um 15 Uhr eine Führung mit Rosemarie Dreher in der **Kapelle „Maria Mutter Europas“ in Gnadeweiler**. Die Anfahrt erfolgt privat. Erstmals um die Jahrhundertwende haben die Einwohner von Gnadeweiler den Versuch unternommen, eine Kapelle in ihrem Weiler zu errichten, doch innerhalb kürzester Zeit waren sie bankrott. Den zweiten Versuch stoppte das Nazi-Regime in den 1930er Jahren. Erst dem Elan und dem Durchsetzungswillen von Pater Notker aus Beuron ist es gelungen, genügend Geld zu sammeln, um bei Gnadeweiler die Kapelle „Maria Mutter Europa“ zu bauen. Als eine von fünf kleinen Kapellen in Europa soll sie nach dem Wunsch ihres Initiators den Glauben in Europa stärken und als Friedenssymbol dienen. Sie bietet an zwei gegenüberliegenden Seiten durch die Glaswände einen herrlichen Blick in die Landschaft, durch den man sich mit der Natur verbunden fühlt. Die beiden anderen Seitenwände sind aus dem heimischen Kalkstein gebaut, der an die historischen Ruinen denken lässt, die vormals Schutz und Sicherheit boten. Jedes einzelne Detail in der Kapelle ist exakt durchdacht und mit Symbolik durchtränkt. Die Führung ist kostenlos, es wird um eine Spende für die Kapelle gebeten. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit zur Einkehr im Café Kapellenblick.

Schwimmkurs III startet am Mittwoch 27. September, von 17 bis 18 Uhr, unter der Leitung von Heike Nusser und ihrem Team. Der Anschlusskurs von Schwimmen II ist für Kinder geeignet, denen es noch an Kraft und Ausdauer fehlt. Bei einer Wassertiefe von 90 bis 120 cm sollten die Kinder die Schwimmübungen in den Grundzügen beherrschen. Folgende Übungen werden gezielt unterrichtet: Konditionstraining, Tauchen, Köpfer und Rückenschwimmen. Seepferdchen kann vom Bademeister abgenommen werden. Da der Kurs während der öffentlichen Badezeit des Hallenbades stattfindet, ist der Eintritt jeweils extra zu lösen. Die Kinder sollten sich selbstständig an- und ausziehen können.

Schwimmkurs IV beginnt ebenfalls am Mittwoch, 27. September, von 16 bis 17 Uhr unter der Leitung von Heike Nusser und ihrem Team. Der Kurs ist für Kinder geeignet, die bereits schwimmen können (Seepferdchen), die jedoch noch Schwimmstil, Tauchen, Ausdauer, Rückenschwimmen verbessern möchten (Anschlusskurs von III). Die Gruppe hält sich ausschließlich im tiefen Bereich des Hallenbades auf. Außerdem lernen die Kinder den Umtrieb einer öffentlichen Badeanstalt kennen. Da der Kurs während der öffentlichen Badezeit des Hallenbades stattfindet, ist der Eintritt jeweils extra zu lösen. Die Kinder sollten sich selbstständig an- und ausziehen können.

Der **Meditationskurs** unter der Leitung von Susanne Schwarz beginnt am Donnerstag, 28. September, um 19.30 Uhr, in der Goldösch-Schule und erstreckt sich über drei Abende. Meditation ist ein altbewährter Weg zur Entspannung, innerer Ruhe, Gelassenheit sowie um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Je tiefer wir in unserem Selbst verankert sind, desto weniger werden wir von äußeren Einflüssen um(her)geworfen. Dieser einführende Kurs bietet Gelegenheit, verschiedene Meditationsformen kennenzulernen. Durch unterschiedliche Meditationsobjekte (z.B. Atmung, Stille, Wort, Farbe, Bewegung, Body Scan) lassen sich verschiedene Wege der Meditation erfahren. Hintergrundwissen mit Erklärungen zwischen den einzelnen Meditationsphasen runden die Stunde ab. Es wird im Sitzen, liegend oder auch auf dem Stuhl/Hocker meditiert – es gibt die Möglichkeit, alles zu probieren, um seine passende Position zu finden. Dieser Kurs ist für Einsteiger geeignet, aber auch Geübte sind herzlich willkommen. Wenn vorhanden: Matte, Meditationskissen oder Bank mitbringen.

Anmeldungen bis spätestens fünf Werktage vor Kursbeginn sind per Mail an kursanmeldung@bildungswerk-messkirch.de oder telefonisch bei Ulrike Beppler unter 07575 925448 möglich. Aufgrund des Bildungswerk-Jubiläums dieses Jahr gibt es auf alle Herbst-Kurse einen Rabatt.

Börse Sauldorf mit Baby-, Kinder- und Erwachsenenkleidung

am Samstag, den 21. Oktober 2023 von 14:00 bis 15:30 Uhr im Bürgerhaus Sauldorf

Tischmiete 5,- €

Tische und Kommissionswaren-Nummern (10%) sowie kostenlose Kinderflohmarkt-Platz müssen reserviert werden.

In Kommission werden alle gut erhaltenen Alltagsgegenstände rund ums Kind genommen. (z. B. Tupper, Kunststoff-Küchenhelfer, Kinderwagen, Fahrräder, Bücher, Spielsachen für drinnen und draußen, CD, DVD, Schuhe usw.)

Nicht genommen werden Kleidung und Flohmarktartikel.

Anmeldung und Info ab 18:00 Uhr: Bianca Rothengaß, Tel. 07578 / 93 33 00 oder Anna Riegger, Tel. 07575 / 92 60 06

Für Ihr leibliches Wohl: Getränke, Kaffee, Kuchen, Käsebrötchen, Brezeln und Landjäger (auch zum Mitnehmen)

Gerne auch nur Kaffeegäste

Wir freuen uns auf Euch!

Der Erlös kommt dem Kindergarten Sauldorf sowie Krumbach und der Bücherei Auentalschule Rast zugute.

Landfrauen Stockach-Engen

Samstag, 23. September 2023, Ausweichtermin: Samstag, 30. September 2023

„Pflanzentausch am Gartenzaun“

Pflanzenbörse: Wer Pflanzen aus Haus und Garten übrig hat, kann diese tauschen oder einfach abgeben (mit Etikett). Wer Pflanzen liebt kommt hier beim kostenlosen Tausch auf seine Kosten.

Ort: Eigeltingen-Münchhöf, Tannenbergrasse 12a, bei Luzia Müller

Beginn: 13.00-16.00 Uhr

Rücksprache: Luzia Müller, 07771 5515

Sonntag, 24. September 2023

Ökomarkt in Engen 11-18 Uhr

Die Landfrauen Stockach-Engen beteiligen sich am diesjährigen Ökomarkt in Engen.

Zwischen 70 und 80 Marktstände in der Hauptstraße, Vorstadt und Petersstraße laden zu einem Verweilen und Bummeln ein. Am Stand der Landfrauen (direkt neben der Kirche) werden neben Kaffee & Kuchen auch Herbststräuße & Herbstkränze angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dienstag, 26. September 2023

Herbstdeko filzen und basteln

Kürbisse und Herbstdeko trocken filzen und mit Bastelpapier gestalten.

Ort: Villa Klang, Am Bildwasen 3
78359 Orsingen, www.villa-klang.de

Beginn: 19.00 Uhr

Referentin: Melanie Geiges, Angelika Muffler-Mayer

Kosten: 10 €, max. 10 Personen

Anmeldung: Melanie Geiges, 0151/26226683,
info@villa-klang.de

Mittwochs, ab 11.10.2023 10x**Yoga- passt sich dem Menschen an, nicht umgekehrt**

Es wird ein sehr sanftes- und auch sehr anspruchsvolles Yoga angeboten. Du bewegst dich gerne. Erlebe und entdecke deinen Körper verbunden mit deinem Atem neu. Erfahre innere Ruhe und Stille.

Ort: **Petersfelsstraße 3, 78234 Engen-Bittelbrunn**
 Beginn: 19.30 Uhr – 20.45 Uhr
 Kosten: 80 EURO
 Referentin: Julia Grande-Lamey, Yogalehrerin BDY/EYU
 Anmeldung: Johanna Drexler, Tel. 0152 05125865

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Online-Seminar „Orientierung im Label-Labyrinth“ am 05.10.2023, 20:00 – 21:00 Uhr. Woran erkennt man ökologisch und fair gehandelte Produkte.

Pilgerwanderung „Da berühren sich Himmel und Erde“ vom 13. – 15.10.2023 in Edingen. Gemeinsam unterwegs mit spirituellen Impulsen - durch herbstlich bunte Weinberge und alte Hohlwege. (tägl. 3-6 Std. Gehzeit)

Pilgerwanderung „Komm mit zur Quelle und entdecke die Perlen des Lebens“ vom 21. – 22.10.2023 im Hotel Sainte-Odile, Elsaß. Gemeinsam unterwegs auf historischen und steilen Pfaden - mit spirituellen Impulsen zur heiligen Odile. (tägl. 8 km) Für Frauen, Männer und Paare.

Auszeit für Frauen und Kinder „Zeit für mich“ vom 30.10. – 03.11.2023, Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Seminar zur Aktivierung der Selbstfürsorge. Mit Meditation, Körpererleben und kreativem Gestalten. (Mit Kinderbetreuung)

Auszeit für Frauen und Kinder „Ernte die Früchte deiner Weiblichkeit“ vom 30.10. – 03.11.2023, Haus Marienfried, Oberkirch. Seminar zur Aktivierung der Lebensfreude. Mit Meditation, Körpererleben, Kreativität und Naturerleben. (Mit Kinderbetreuung)

Wohlfühl-Wochenende „Frauen – wie wollen wir gesund leben?“ vom 01. – 03.12.2023 im Kloster Hersberg, Immenstaad. Hildegard von Bingen, Maria Magdalena, Edith Stein, Madeleine Delbrel – vier Frauen – damals Rebellinnen, heute Heilige, inspirieren und begleiten uns.

Besinnungstage „Der Gesang meiner Seele“ vom 20. – 21.01.2024 im Kloster Hersberg, Immenstaad. Im gemeinsam Singen Gemeinschaft erfahren, Atem-Klang-Meditationen, Stille und Bewegung erleben.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
 Tel. 0761 5144-243
 E-Mail: info@kath-landfrauen.de
 www.kath-landfrauen.de

Der VdK-Ortsverband informiert:**Viele VdK-Veranstaltungen in Herbst und Winter**

Auch im Herbst 2023 und in den Wintermonaten finden wieder etliche VdK-Veranstaltungen statt. Viele dieser Treffen, Feiern, Ausflüge und Informationsveranstaltungen können auch von Gästen und von am Sozialverband VdK interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Diese Events werden in der Regel von

den rund 1000 VdK-Ortsverbänden im Lande organisiert, aber auch von den 52 Kreisverbänden, den vier Bezirksverbänden sowie vom in Stuttgart ansässigen Landesverband des gemeinnützigen Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. Die Termine von VdK-Veranstaltungen finden sich unter www.vdk-bw.de oder auf den Websites von Orts- und Kreisverbänden. Viele Ortsverbände informieren auch über ihre örtlichen Amtsblätter und Gemeinderundschau über die VdK-Veranstaltungen und -Sprechstunden vor Ort. Ebenso werden solche VdK-Termine vielfach per Aushang in Schaukästen oder am Schwarzen Brett öffentlicher Gebäude bekanntgegeben. Auf der VdK-Website www.vdk.de/ba-wue-marketing gibt es unter der Rubrik „Vereinsleben“ zahlreiche Berichte von geselligen Veranstaltungen in Gemeinden und Stadtteilen, von Ausflügen und von VdK-Kurzreisen. Ebenso kann man sich auf dieser Internetseite über das VdK-Ehrenamt und die speziellen Schulungen für ehrenamtlich aktive Mitglieder unterrichten.

Anspruch auf Pflegezeit

Das Pflegezeitgesetz von 2015 soll Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen. Sie haben das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt freizunehmen, um die Pflege eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Größe des Unternehmens. Als „nahe Angehörige“ gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit des Angehörigen wird mit ärztlichem Attest nachgewiesen. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden. Bei Streit mit Kranken- und Pflegekassen oder anderen sozialrechtlichen Streitfällen können VdK-Mitglieder Sozialrechtsschutz erhalten.

Verfassungsbeschwerde zurückgewiesen

Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) hat eine gemeinsame Verfassungsbeschwerde des Sozialverbands VdK Deutschland und des Sozialverbands Deutschland (SoVD) zurückgewiesen (Az.: 1 BvR 847/23). Sie richtete sich gegen die Ungleichbehandlung bei den Erwerbsminderungsrenten (EM-Renten). Von dieser Ungleichbehandlung sind EM-Rentner betroffen, die diese Rente bis zum 31. Dezember 2018 beantragen mussten. Das sind mehr als 1,8 Millionen Menschen. Auch in Zukunft werden diese Personen, deren EM-Rentenbezug zwischen 2001 und 2018 begann, weniger Rente erhalten als Neurentner, die erst seit 2019 ihre EM-Rente beziehen. Diese Neurentner behandelt die Rentenversicherung so, als hätten sie bis zur Regelaltersgrenze gearbeitet. Gegen die Stichtagsregelung 31. Dezember 2018 hatten VdK und SoVD ein Musterstreitverfahren durch alle Instanzen bis zum BVerfG geführt. Dort war die Verfassungsbeschwerde aber nicht zur Entscheidung angenommen worden.

Mehr als 260.000 VdK-Mitglieder im Südwesten

Im Spätsommer 2023 konnte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. einen Rekordmitgliederstand bekanntgeben. Mehr als 260.000 Menschen gehören dem VdK im Südwesten an, mittlerweile sind es bereits 262.000 Personen und bundesweit 2,2 Millionen. In seiner bereits 78-jährigen VdK-Geschichte war der frühere historische Höchststand am 31. Dezember 1957 mit 250.209 Personen erreicht worden – damals überwiegend Kriegsbeschädigte sowie Kriegswitwen und -waisen. Mit der Erweite-

zung seines Aufgabengebiets und der Ausdehnung seiner Mitgliederzielgruppen insbesondere in den vergangenen drei Jahrzehnten kamen vor allem auch Rentnerinnen und Rentner, Patienten und Sozialversicherte, Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung, Grundsicherungsempfänger und andere arme Menschen, aber auch an ehrenamtlicher Arbeit Interessierte zum Sozialverband VdK. Diesen allen kann der gemeinnützige Verein etliche Mitgliederserviceleistungen, sozialpolitische Interessenvertretung und viel geselliges Vereinsleben mit Treffen und Veranstaltungen bieten. Eine große Rolle spielt der Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen. Hierfür hält der VdK allein in Baden-Württemberg 65 hauptamtliche Juristinnen und Juristen vor, die die Mitglieder beraten und in Verfahren vertreten.

Donaubergland

50 Jahre Landkreis Tuttlingen - Mit dem Rad auf „Zeitreise“

Am Samstag, **23. September um 11.00 Uhr** lädt die Donaubergland GmbH zu einer gemeinsamen Radtour auf der ausgeschildderten Donaubikeland-Radrunde „Zeitreise“. Start ist am Parkplatz „Donauspitz“ in Tuttlingen. Die gemeinsame „Zeitreise“ dauert etwa 4,5 Stunden (inklusive kurzer Zwischenstopps mit Erläuterungen zur Geschichte des Landkreises und einzelner Plätze unterwegs). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Tour wird geführt von Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel. Teilnehmen kann man mit E-Bikes oder (besonders fitte Radlerinnen und Radler) auch mit Rädern ohne Strom. Ausreichend Getränke sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst mitbringen. Die Tour führt von Tuttlingen über den „Hühnerhof“ auf dem einzig längeren Anstieg nach Wehstetten, von dort nach Neuhausen ob Eck und zum Freilichtmuseum und dann über Bergsteig, Fridingen und Mühlheim auf dem Donauradweg zurück nach Tuttlingen. Unterwegs ist eine Einkehr geplant. Der Landkreis Tuttlingen feiert in diesem Jahr mit einem umfangreichen Jubiläumsprogramm seinen 50. Geburtstag (in der heute bestehenden Form). Im Zuge der großen Kommunalreform im Jahre 1973 wurden eine Reihe von Landkreisen aufgelöst und Teile zu größeren Landkreisen zusammengefasst. Der Landkreis Tuttlingen bestand weiter. Ihm wurde eine Reihe von Orten vor allem im Westen zugewiesen.

Weitere Infos im Internet unter www.donaubergland.de.

Neue E-Bike-Genuss-Touren

Vor kurzem wurden die neuen E-Bike-Genuss-Touren im Donaubergland eröffnet.

Es sind acht zusätzliche Radrunden auf offiziellen Radwegen, die über das ganze Donaubergland verteilt sind: Von der „Spätzle-Tour“ über die „Wurstsalat-Runde“ bis zur „Rostbraten-Runde“.

Tipp: Vor der Tour die Öffnungszeiten der Gastronomiebetriebe prüfen und ggf. Plätze vorher Plätze reservieren.

Alle Infos: www.donaubikeland.de.

Haus der Natur Beuron

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 28. September, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 26.09.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles, was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich viele verschiedene Figuren herstellen, wie z.B. Kürbisse. Geeignet auch für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 inkl. Material; Anmeldung bis 26. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Was Oma noch konnte - alte und neue Handarbeitstechniken. Samstag, 30. September, 14 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 28.09.)

Ein Treffpunkt für Handarbeitsinteressierte. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen sitzen sie zusammen, um alte Handarbeitstechniken weiterzugeben und Neues auszuprobieren, um sich auszutauschen oder Hilfestellungen bei Problemfällen zu erhalten. Einzelne traditionelle Handarbeitstechniken wie Brettchenweben, Nadelbinden oder das Spinnen werden schwerpunktmäßig vorgestellt, im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Handarbeiten, der Spaß am kreativen Schaffen, Üben und sich Austauschen. Bitte angefangene Arbeiten mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Hagmann, Adele Nalik und Marlies Martin; keine Gebühr; Anmeldung bis 28. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Erntezeit und Farbenrausch“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“.

Mittwoch, 11. Oktober, 9:30 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 27.09.)

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Herbst ist Erntezeit: Das Obst ist reif und lädt zu vielen Aktivitäten ein. Die herbstliche Farbenfülle lockt, draußen kreativ zu sein. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 90,- €; Anmeldung bis 27. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Naturschutzzentrum Obere Donau Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 1. Oktober

Nach drei Jahren Pause findet das BODEG Apfelfest endlich wieder statt.

Auch wenn in diesem Jahr leider nicht so viele Äpfel auf den Bäumen hängen, duftet es hier und da nach reifen Früchten in den Streuobstwiesen der Region. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) am Sonntag, 1. Oktober, von 11 bis 16 Uhr zum Apfelfest auf den Gutshof Käppeler nach Beuron-Thiergarten ein. Der idyllisch im Donautal gelegene Hof ist Gründungsmitglied der BODEG und bietet mit seinen historischen Gebäuden und einer alten Streuobstwiese den idealen Rahmen für das Apfelfest.

Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können Sie zum Beispiel verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkosten oder Ihre eigenen kostenfrei von einem Pomologen bestimmen lassen. Hierzu bringen Sie bitte 4-5 typische Äpfel oder Birnen je Baum mit.

Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem gibt es praktische Übungen zum Obstbaumveredeln, eine Hofführung, Ponyreiten und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: es gibt Kaffee und Kuchen, verschiedene Dinnetle aus dem Lehmbackofen und das

Restaurant Käppeler Hof bietet zu diesem Anlass eine spezielle Apfelkarte.

Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0.

Das komplette Programm finden Sie unter www.bodeg.de
Treffpunkt: Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten, Hofstr. 20 direkt am Donauradweg,
Sonntag 1. Oktober, 11 bis 16 Uhr.

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Ein Wochenende nur für Sie als Paar

Sie möchten sich in einem einladenden Haus in wunderschöner Umgebung Zeit für Ihre Partnerschaft nehmen?

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

„Sommerwein“ von 13.-15. Oktober 2023

„Alte Liebe rostet nicht“ von 20.-22. Oktober 2023

„Schweres gemeinsam tragen“ von 27.-29. Oktober 2023

Infos und Anmeldung unter www.bksu.de

Veranstalter: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
79283 Bollschweil
Tel. 07602/9101-0
www.bksu.de
info@bksu.de



Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet **am Samstag, 30. September 2023 um 11.00 Uhr, in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ in 88074 Meckenbeuren, Zeppelinstr. 21, statt.**

Dystonie ist eine neurologische Bewegungsstörung. Eine Form davon ist der Schiefhals. Hier kommt es zu Fehlhaltungen oder -bewegungen, z.B. kann der Kopf nach links oder rechts drehen, nach hinten oder vorne kippen oder er kann zittern. Dies kann nicht beeinflusst werden.

Weitere Formen sind u.a. Lid-, Schreib- oder Stimmbandkrampf.

In der Selbsthilfegruppe können Sie Patienten mit unterschiedlichen Dystonieformen kennenlernen, sich untereinander über Behandlungsmethoden, Auswirkungen und Tipps zur Selbsthilfe austauschen.

Eine verbindliche Anmeldung zum Treffen ist bis zum Dienstag, 26. September erforderlich.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen: Edith Merz, Tel. 07392 / 69 07 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de.

Seminare Akademie Innovationscampus Sigmaringen

+++ CANVA Workshop

In diesem Workshop erhalten Sie eine Einführung in die Grundlagen einer Designstrategie. Sie erhalten Zeit, an Ihrer exklusiven Strategie im Workshop gemeinsam mit der Dozentin zu arbeiten. Das Onlinetool Canva wird Ihnen vorgestellt werden, mit dessen Hilfe Sie die Ergebnisse Ihrer individuellen Designstrategie gleich umsetzen können.

Das Ergebnis wird Sie begeistern, denn Canva bietet bereits hilfreiche Vorlagen, Bilder, Schriftarten und Grafikelemente, welche Ihre Beiträge professionell macht. Darüber hinaus ist Canva sehr einfach zu bedienen und wird Ihnen im Alltag sehr viel Zeit sparen.

Voraussetzungen für den Workshop sind ein Notebook sowie ein bereits erstellter Zugang zum Onlinetool CANVA. Die Basisversion ist kostenlos und kann unter www.canva.com erstellt werden.

Freitag, 13.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozentinnen: Inga Damian, Katharina Krauss (beide WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen)

Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmaringen

Preis: 100 Euro

+++ New Work – Arbeit neu und anders denken

Dieses Seminar findet im Rahmen der Frauenwirtschaftstage 2023 statt.

New Work wird in unseren Zeiten meist mit der Globalisierung und Digitalisierung und dem damit verbundenen neuen Verständnis von Arbeit in Verbindung gebracht. Doch New Work ist viel mehr! Tauchen Sie bei dieser Veranstaltung ein in die spannende Geschichte des New Work – Gedankens und lernen Sie die verschiedenen Prinzipien, die hinter New Work stehen, im Einzelnen kennen.

Nach einer Einführung ins Thema werden wir Ideen zur konkreten Umsetzung von New Work sammeln und uns über Pro's und Contra's moderiert austauschen.

Abschließend erfahren Sie, wie New Work mit anderen Bereichen des Personalmanagements zusammenhängt.

Sammeln Sie in diesem Workshop spannende Impulse, die Ihnen ermöglichen, den New Work – Gedanken in Ihrem Unternehmen gewinnbringend für alle umzusetzen.

Mittwoch, 18.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozentin : Franziska Klampfl (Klampfl Personalmanagement)

Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmaringen

Preis: 100 Euro

+++ Personal Recruiting

Sie sind auf der Suche nach passenden Mitarbeitern, sind sich aber nicht ganz sicher, wie Sie diese finden können? Dann sind Sie bei diesem Seminar genau richtig!

Das Seminar behandelt mögliche Werbestrategien, um neue Mitarbeitende über soziale Netzwerke, Suchmaschinenoptimierung und Online-Werbung zu finden. Es wird detailliert besprochen, wie Stellenausschreibungen gezielt und effektiv beworben werden können und wie eine entsprechende Reichweite des Stellenangebotes erreicht werden kann. Dabei steht die grundlegende Strategie, die Analyse in welchem Kanal welche Zielgruppen zu finden sind, die Budgetierung, sowie die Verwaltung und Optimierung von Personal Recruiting Kampagnen im Vordergrund.

Es sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Browsern, mit der Googlesuche und sozialen Netzwerken (Instagram und Facebook) erforderlich.

Es empfiehlt sich ein eigenes Laptop zu der Veranstaltung mitzubringen.

Donnerstag, 19.10.2023, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozent: Jörg Meyer (macobus)

Veranstaltungsort: Startup-Zentrum Innovationscampus Sigmaringen

Preis: 100 Euro

+++ Lernhappchen – Regionales Marketing mit Google Business

In unserer Seminarreihe "Lernhappchen" bieten wir für alle mit wenig Zeit aber großem Wissensdurst kleine 30-minütige Denkimpulse, Tipps und Tricks.

In diesem Kurzseminar werden Optionen und Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen Ihres Google-Unternehmensprofils besprochen. Wir gehen im Detail auf Tipps und Tricks rund um 'Google Business' ein, um Ihre regionale Sichtbarkeit bei der Google-Suche zu steigern. Ein bereits vorhandenes Google-Businessprofil ist empfehlenswert.

Diese Veranstaltung findet online über ZOOM statt. Die Zugangsdaten hierzu erhalten Sie per E-Mail vor der Veranstaltung.

Donnerstag, 19.10.2023, 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Dozent: Jörg Meyer (macobus)

Veranstaltungsort: online über Zoom

Preis: 15 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung:

www.innovationscampus-sigmaringen.de

Agentur für Arbeit

"Stipendien - Finanzspritze fürs Studium" - Experten-Chat am 27. September auf abi.de

Studieren kostet Geld: Miete, Fachliteratur, Fahrtkosten, der tägliche Mensabesuch und vieles mehr belasten das Studi-Budget. Da ist jede Finanzspritze willkommen. Eine besonders sinnvolle bieten Stipendien, zumal die Geförderten hier oft mit mehr als nur Geld unterstützt werden. Aber wer darf sich Hoffnungen darauf machen? Und wie bewirbt man sich darum? Das klärt der nächste abi» Chat am 27. September. Dann dreht sich von 16:00 bis 17:30 Uhr alles ums Thema „Stipendien – dein Weg zur Finanzspritze“.

Interessierte loggen sich ab 16:00 Uhr ein unter <http://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.

Vielfältige Stipendien für unterschiedliche Zielgruppen

Insgesamt mehr als 1.750 Stiftungen fördern Studierende auf unterschiedliche Weise. Fast alle großen politischen Parteien sowie Kirchen und Stiftungen bieten unterstützende Programme für den akademischen Nachwuchs an. Hinzu kommen Stipendien, die beispielsweise von der Wirtschaft oder anderen privaten Organisationen getragen werden, teils aufgestockt durch öffentliche Mittel.

Nicht alle Förderprogramme kommen allerdings für alle Studierenden infrage. Es gibt Stipendien, die hochschul-, fachrichtungs- oder auch konfessionsgebunden sind. Andere Angebote richten sich an Deutsche, die im Ausland studieren, oder an ausländische Studierende in Deutschland. Einige Stipendien nennen als Zielgruppen zum Beispiel Studierende mit Behinderungen, Aussiedlerinnen und Aussiedler, Asylberechtigte oder Kontingentflüchtlinge.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach

Inka Meyer will „Zurück in die Zugluft“ beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach!

Die Sommerpause ist vorüber und der Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V. startet in die Spielsaison 2023/2024.

Den Anfang macht am **Samstag, 21. Oktober 2023** die **TV-bekanntete Kabarettistin Inka Meyer** mit ihrem Programm **„Zurück in die Zugluft“**.

Wir freuen uns wirklich sehr, dass wir Ihnen diese tolle Künstlerin, die wir schon für April 2021 verpflichtet hatten, seinerzeit aber wegen der Corona-Pandemie leider wieder absagen mussten, jetzt doch noch bei uns im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach** präsentieren können.

Die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins

Als Kind war jeder Tag ein Sonntag. Als Student immer Freitag. Und heute ist irgendwie ständig Montag. Was ist passiert? Unser Alltag ist ein Ausnahmezustand, der zur Regel wurde. 60% aller Menschen reden mit ihrem PC, wobei 90% persönliche Beleidigungen sind und 20% in Handgreiflichkeiten enden. Was haben Bill Gates und Karl Marx gemeinsam? Beide sind Erfinder von Systemen, die gut gedacht waren, aber die Menschen in tiefste Verzweiflung gestürzt haben. Und mein Arzt meint auch noch, ich solle mich mehr bewegen. Wieso? Ich laufe dreimal täglich Amok!

Was uns bleibt, ist die Flucht. Nur Wohin? Zurück in die Natur? Ich schaffe es ja nicht mal in den eigenen Garten. Neulich habe ich dort einen Riesenkompost entdeckt, sogar auf Stelzen. Dann habe ich gemerkt: „Verdammt! Das ist das Gartentrampolin.“

Deshalb sagen viele Menschen in Deutschland: „Was wir brauchen ist ein Führer!“ Auf Neudeutsch: „Coach“. Zur Selbstfindung. Nur was, wenn mir nicht gefällt, was ich da finde? Mein Chef hat meinen Achtsamkeits-Coach sogar bezahlt. Toll, denn dank meiner Firma weiß ich endlich, dass ich den falschen Job habe. Doch enden meine Bewerbungsgespräche stets mit: „Veni, vidi, violini.“ Übersetzt: „Ich kam, ich sah, ich verzeigte.“

Mal ehrlich: Zu unserem Glück brauchen wir keinen Coach, sondern eine anständige Couch! Ein Platz nur für uns allein. Wo es den gibt? Bei Inka Meyer. Sie ist „die letzte Inka“ des deutschen Kabarets. Das heißt: Indianerin und Fährtenleserin im Dickicht der Moderne. Die Tochter eines friesischen Orientexperten ist die perfekte Reisebegleitung auf der Suche nach dem verlorenen Spaß. Im Anschluss an ihre Show werden Sie laut ausrufen: „Freunde! Wenn ihr Probleme braucht, ich bin immer für euch da.“

**Eintritt: Vorverkauf: 17,00 Euro, Abendkasse: 19,00 Euro
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung können Sie jetzt schon auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de online bestellen, dann 4 Wochen vor der Veranstaltung bei der Bäckerei Birkofer in Hausen am Andelsbach zum Vorverkaufspreis erwerben oder eventuell auch noch an der Abendkasse kaufen.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

04.11.2023	Oldie Night mit „Shake Five“ im Waldhorn in Krauchenwies
18.11.2023	Bademeister Schaluppke im Hirschaal in Hausen a.A.
13.01.2024	Tobias Gnacke im Hirschaal in Hausen a.A.
09.03.2024	Andy Häussler im Hirschaal in Hausen a.A.

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für die Veranstaltungen im Hirschaal zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. **Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!**

Die Veranstaltungen finden, mit Ausnahme der Oldie Night, alle im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen

Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Most-Termine in der Vilsinger Gemeindemosterei

In der Vilsinger Gemeinde-Mosterei können die Kunden garantiert und ausschließlich den Saft von den eigenen Äpfeln mitnehmen, denn es handelt sich um eine sog. „Packpresse“, in der die gepressten Säfte nicht mit anderen vermengt werden.

Mosttermine sind am: Samstag, 30.09.2023, Samstag, 14.10.2023, Samstag, 28.10.2023

Anmeldungen bei Thomas Klein unter Tel. 0170 560 46 23.